

An den
Gemeinderat der Stadt Villach
pA Rathaus
9500 Villach

Villach, am 26.04.2023

ANTRAG

gemäß § 41 des Villacher Stadtrechts

an den **GEMEINDERAT** der Stadt Villach.

Betrifft: Errichtung einer "Kärntner Heimspielstätte" für Inline Skater Hockey

Inlinehockey ist eine Sportart, bei der zwei Mannschaften mit je fünf Spielern (vier Feldspieler und ein Torwart) gegeneinander spielen. Das Ziel des Spiels besteht darin, den Puck mit dem Schläger in das gegnerische Tor zu schießen und damit ein Tor zu erzielen. Es gewinnt die Mannschaft, die nach Ablauf der Spielzeit (dreimal 20 Minuten) die meisten Tore erzielt hat. Die Sportart ist aus dem Eishockey entstanden und teilt mit diesem wesentliche Eigenschaften, Regeln und die Ausrüstung.

Als Sportstadt ist Villach speziell im Hockeysport weit über die Landesgrenzen bekannt. Der VSV holte sich zB den österreichischen Meistertitel beim Inline-Hockey 2015. Als erstes Kärntner (Damen-)Team dürfen die IHC Carinthian Lion Queens an der Inlineskaterhockey-Bundesliga der österreichischen Damen teilnehmen.

Einen Trainingsplatz in der Villacher Alpen-Arena haben die Teams mittlerweile als einen zentralen, fixen Trainingsort festlegen können. Zu den Spielen müssen sie jedoch zumeist nach Stegersbach im Burgenland, rund 240km von Villach entfernt, anreisen, da es an einer "Kärntner-Heimspielstätte" fehlt.



Inline Skater Hockey Feld



In Villach ist die Errichtung eines Damen-Bundesleistungszentrums für Eishockey, damit einhergehend die Errichtung einer zusätzlichen Trainingshalle angedacht. Im Zuge des Projektes "2. Eishalle" fordern die Unterzeichnenden Gemeinderäte folgenden

ANTRAG:

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen:

Die Stadt Villach wird aufgefordert, bei der Planung der 2. Eishalle eine Ligataugliche Inlineskate-Hockespielstätte mit zu berücksichtigen.